

GFL-Fraktion • Münsterstraße 1d • 44534 Lünen an der Lippe

An den
Vorsitzenden des Ausschusses
für Stadtentwicklung und -planung
Rüdiger Haag
Willy-Brandt-Platz 1
44532 Lünen

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel
Fraktionsvorsitzender

Kontakt:

Tel.: (0 23 06) 3 01 74 77
E-Mail: fraktion@gfl-luenen.de

Lünen, 13. April 2021

Anfragen und Änderungsantrag an den Ausschuss für Stadtentwicklung und -planung am 13. April 2021, zum TOP I.1 „Gewerbegebiet Derner Straße“

Sehr geehrter Herr Haag,
sehr geehrte Ausschussmitglieder,

die GFL-Fraktion beantragt, zum TOP I.1 der o. g. Sitzung die nachfolgenden Anfragen sowie den nachfolgenden Beschlussvorschlag zu berücksichtigen.

Anfragen

- 1.) Im Fall der Umsetzung des Entwicklungsvorhaben zum Gewerbegebiet: Wie sollen/können die Baumallee und andere wertvolle Grünbereiche in diesem Bereich mit Blick auf den langfristigen Grün-Erhalt rechtlich abgesichert werden? Ist der Erhalt der Bäume auf den Flächen gesichert?
- 2.) Welcher Flächenanteil kann unter Berücksichtigung der zu schützenden wertvollen Grünflächen in dem Bereich effektiv als Gewerbefläche ausgewiesen werden?
- 3.) Verhandelt die Stadt mit den Grundstückseigentümern der anderen Parzellen, um sich mehr Entwicklungsperspektiven zu erschließen?
- 4.) In Lünen sind Ausgleichsflächen knapp, so dass wertvolle naturbezogene Ausgleichsmaßnahmen häufig außerhalb Lünens in anderen Städten des Kreises umgesetzt werden. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage, ob die Fläche an der Derner Straße, die zu einem Großteil auch schon in städtischem Eigentum ist, als Ausgleichsfläche genutzt und entsprechend umgewidmet werden kann? Falls ja, welche Maßnahmen sind dazu erforderlich? Wie bewertet die Verwaltung diese Entwicklungsmöglichkeit gerade vor dem Hintergrund der knappen Ausgleichsflächen in Lünen und dem aufzustellenden Klimaschutzkonzept?

Seite 1 von 2

- 5.) Könnte auf den Flächen an der Derner Straße ggf. auch eine Kombination aus Gewerbe- und Ausgleichsfläche sinnvoll sein? Welche Argumente sprechen aus Verwaltungssicht dafür und dagegen?

Antrag

Der Ausschuss vertagt den TOP I.1 bis die Antworten der Fachverwaltung auf die oben aufgeführten Fragen schriftlich beantwortet sind und allen Fraktionen zur Beratung vorliegen.

Begründung

Eine fachliche Beantwortung der o. g. Fragen ist abzuwarten und ebenso die dann folgende abschließende Bewertung des Sachverhalts durch die Fraktionen auf Basis der dann vorliegenden Antworten.

Die mit den oben aufgeführten Anfragen aufgezeigten entscheidungsrelevanten Aspekte sind für die GFL-Ratsfraktion elementar, um über die zukünftige Nutzung des Gebiets entscheiden zu können. In der Abwägung zwischen Ökonomie und Ökologie besteht aus GFL-Sicht noch erheblicher Informationsbedarf.

Über eine Unterstützung unserer Anfragen und unseres Antrags würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel
Fraktionsvorsitzender